



Zürich, 20. Februar 2023

47. Schweizer Jugendfilmtage: L'atterraggio è morbido (eine sanfte Landung)

Die 47. Schweizer Jugendfilmtage finden vom 22. bis 26. März 2023 im blue Cinema Abaton und in der Zentralwäscherei in Zürich statt. In fünf Wettbewerbskategorien messen sich die neusten Talente des Schweizer Filmnachwuchses.

Trotz unvorhergesehener Sprünge und Kapriolen sind wir sanft gelandet, und zwar auf den bequemen Sesseln im blue Cinema Abaton. Wie die Hauptfigur in unserem diesjährigen Trailer rollen wir nun entspannt weiter und machen uns daran, in dieser Festivalausgabe Gegensätze zusammenzubringen: Multiplex und Kollektiv, Swissness und internationales, Cinemins ab 3 Jahren und Filmstudierende bis 30 Jahre. Diese Festivalausgabe ist geprägt von zahlreichen Perspektiven und Stimmen.

Neue Festival-Location

Die diesjährige Festivalausgabe bringt neben den bewährten Programmpunkten und Eigenschaften, die die Schweizer Jugendfilmtage zum wichtigsten Nachwuchsfestival der Schweiz machen, auch Neues. So findet das Festival neu im blue Cinema Abaton und in der Zentralwäscherei statt. Wir freuen uns sehr, unser Festival in einem modernen Kino mitten im jungen und urbanen Herzen Zürichs durchführen zu können!

Die Eröffnung am 22. März um 19:00 Uhr feiern wir mit der Weltpremiere von WENN DIE MÖVEN WIEDER WEITERZIEHEN von Ladina Staehelin Türkoglu und Larissa Bürgi, den Gewinnerinnen des «Klappe Auf!» Pitchingwettbewerbes 2022. Durch den Abend führt SRF-Moderatorin und Journalistin Reena Thelly.

An der Preisverleihung vom Sonntag, 26. März um 17:00 Uhr werden die Preisträger*innen von den Jurys verkündet, der Event wird moderiert von Ann Mayer.

Filmwettbewerb

Kernstück des Festivals ist der Wettbewerb: In fünf Kategorien werben insgesamt 43 Kurzfilme aus der Deutschschweiz, der Romandie und dem Tessin um die Gunst der Jury und des Publikums.

In unseren Wettbewerbsprogrammen schenken uns junge Menschen neue Perspektiven und teilen uns ihre Hoffnungen, aber auch ihre Sorgen mit. Sie erzählen Geschichten über Identitätsfindung, zwischenmenschliche Beziehungen und das Erwachsenwerden. Dabei schauen sie sowohl in die Zukunft als auch in die Vergangenheit.

Dieses Jahr werden ausserdem erneut das «Goldene Bergli» für den besten Animationsfilm sowie der Prix Röstigraben zur Förderung von Studierenden der Schweizer Filmhochschulen verliehen. Beide sind mit je CHF 500.- dotiert.

Zu gewinnen gibt es Preise im Gesamtwert von CHF 16'000.-.



Die Jury der 47. Schweizer Jugendfilmtage

Rahel Bains – Journalistin und Redaktionsleiterin Tsüri.ch

Sarah Schiesser – Deputy Head of Open Doors, Locarno Film Festival und Junior Producer bei Amka Films Productions

Christian Johannes Koch – Regisseur und Drehbuchautor

Rhea Plangg – Produzentin, Lido Pictures

Alexandre Brulé – Regisseur, Gewinner Wettbewerb Kat E 2022

Youth Cinema Network Conference – Mit der Unterstützung vom Bundesamt für Kultur (BAK) / MEDIA Desk Suisse

Film- und Medienpädagog*innen und Jugendfilmfestivals aus der ganzen Welt haben sich im Youth Cinema Network zusammengeschlossen, um Erfahrungen auszutauschen, Kontakte zu knüpfen und Kooperationen zu initiieren, mit dem Ziel, junge Filmemacher*innen zu unterstützen und ihnen neue Möglichkeiten zu eröffnen.

Die diesjährige Konferenz des Netzwerks findet im Rahmen der 47. Schweizer Jugendfilmtage statt und wir freuen uns sehr auf den Austausch.

Talent Camp 2023

Auch dieses Jahr können wir 20 junge Talente aus der Schweiz, Europa und Asien an unser Festival einladen und ihnen die Möglichkeit bieten, sich vier Tage lang intensiv mit dem Filmmachen zu beschäftigen und sich zu vernetzen.

In vier Workshops und einem Atelier erhalten die jungen Filmschaffenden Einblick in verschiedene Bereiche der Filmbranche sowie praktische Tipps zur Umsetzung ihrer Filmprojekte. Ausserdem haben einige der Teilnehmer*innen die Möglichkeit, während des Festivals ihre eigenen Filme zu zeigen.

Workshops mit Kantarama Gahigiri, Dustin Rees, Arami Ullón, Myriam Flury und Marion Schramm.

Talent Camp Screening: Freitag, 24. März, 18:00 Uhr, blue Cinema Abaton 4.

Fokus: Griechenland

Soziopolitisches Kino aus junger und unverstellter Sicht. Junge Filmemacher*innen aus Griechenland zeigen, was sie aktuell bewegt: Nicht nur die Welt um uns herum ist am Brennen, sondern auch die eigene Innenwelt ist im Umbruch. Coming of Age bedeutet zugleich, seine Stimme zu finden und sie zu erheben. Genau das tun die jungen Filmschaffenden in diesem wunderbar vielfältigen Programm auf unterschiedlichste Weise.

Für die Realisierung des diesjährigen Fokus danken wir insbesondere Lina Yannopoulou, Manolis Melissourgos und Lito Theodosiou von Camera Zizanio und Panos Iosifelis vom Drama International Short Film Festival.



Fokusprogramm Griechenland I: The World is on Fire

Kuratiert von Manolis Melissourgos für Camera Zizanio – European Meeting of Young People's Audiovisual Creation

Donnerstag, 23. März, 18.00 Uhr, blue Cinema Abaton 4.

Fokusprogramm Griechenland II: When You Grow Up, Your Heart Dies

Kuratiert von Panos Iosifelis – Head Programmer of Greek Students National Competition, Drama International Short Film Festival

Samstag, 25. März, 18.00 Uhr, blue Cinema Abaton 4.

Weitere Programmpunkte

Young Audience Award Screening: ANIMAL (Cyril Dion, FR 2021)

Gewinner Young Audience Award 2022 des Europäischen Filmpreises.
Mit anschliessendem Gespräch zum Thema Filmschaffen und Klimaaktivismus.

Bella und Vipulan sind 16 und somit Teil einer Generation, die mit dem Bewusstsein aufwächst, dass unsere Welt innerhalb kurzer Zeit zu einem unbewohnbaren Ort werden könnte. Sie beschliessen, tiefer in das Thema einzutauchen und begeben sich auf eine ungewöhnliche Reise. Dabei begreifen sie, dass der Mensch selbst Teil der Natur und mit allen anderen Lebensformen verbunden ist.

Im Anschluss an den Film spricht Philine Dudler von *Filme für die Erde Schweiz* mit Annika Lutzke, Filmemacherin und Aktivistin vom *Klimastreik Schweiz*.

Sonntag, 26. März 2023, 14.00 Uhr, blue Cinema Abaton 4.

ZW-Screening: Wöschi Tunes & Frames

Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt, wenn Songtexte und Melodien zu Film gebracht werden: Farben, Rauch und Licht flimmern im Takt der unterschiedlichsten Musikrichtungen über die Leinwand. Real-Live Superstars werden geboren, Samba-Pferde und ermittelnde Chamäleons besungen, Transistoren entdeckt, Mani Matter illustriert. Wir präsentieren euch ein ausgefallenes Best-of der Videoclips aus unserem Festivalarchiv. Die Musikvideos sind auf unserer Website aufgeführt.

Samstag, 25. März 2023, 23.00 Uhr in der Zentralwäscherei.

Das Programm ist kostenlos und öffentlich, im Anschluss kann die Zentralwäscherei Klubnacht besucht werden.

Cinemini – Kino ab 3 Jahren

Möchtest du in die faszinierende Welt des Kinos eintauchen? In unserem Kinderkino ist alles in Bewegung, nichts steht still, Murmeln rollen in alle Richtungen, Tinte-Linien tanzen im Takt der Musik und ein Hund spielt mit seinem besten Freund... seinem eigenen Schwanz. Gemeinsam schauen, hören, bewegen und tanzen wir zu fünf einzigartigen und lustigen Filmen aus dem Cinemini-Programm. Es erwarten dich fantasievolle Filme und viele Gelegenheiten zum



eigenen spielerischen Tüfteln. Und nicht nur das: Zum Schluss bekommst du ein feines Z'vieri. Lass dich überraschen!

Sonntag, 26. März 2023, 14.00 Uhr in der Zentralwäscherei.

Ateliers

Unsere Ateliers sind zu einem festen Bestandteil der Jugendfilmtage geworden. Bei der 47. Ausgabe laden wir dich ein, mit Larissa Odermatt in die Welt der Musikvideos zu blicken, mit Locarno Kids (Locarno Film Festival) deinen Animationsfilm zu drehen und mit Marion Schramm über Produktionsdesign zu lernen.

Link zu den Ateliers: <https://jugendfilmtage.ch/programm-2023/ateliers-2023/>

Das vollständige Programm der 47. Schweizer Jugendfilmtage ist online ersichtlich unter <https://jugendfilmtage.ch/programm-2023/>

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung: info@jugendfilmtage.ch / +41 77 520 30 39

Herzlichen Dank für Ihr Interesse an den Schweizer Jugendfilmtagen.

Mit freundlichen Grüßen Valentina Romero und Jo Bahdo

Über die Schweizer Jugendfilmtage

Die Schweizer Jugendfilmtage sind das grösste nationale Filmfestival für Nachwuchsfilmschaffende. Das Festival fand 1976 zum ersten Mal statt und hat sich heute zur wichtigsten Plattform für junge Schweizer Filmschaffende entwickelt. Kernstück ist der Kurzfilmwettbewerb: In fünf Kategorien messen sich Schul- und Jugendtrefffilme, freie Produktionen und Filme von Filmstudierenden. Über 2'000 Jugendliche sind jedes Jahr an den Filmen beteiligt. Die im Vorfeld eingereichten Filme werden von einer Fachjury ausgewertet. Rund 50 davon werden dann an den Jugendfilmtagen gezeigt und ausgezeichnet.

Über den Veranstalter

Die Schweizer Jugendfilmtage sind als gemeinnütziger Verein organisiert. Die Geschäftsleitung teilen sich seit Herbst 2022 Valentina Romero und Jo Bahdo. Vereinspräsidentin ist Laura Daniel, weiter sind im Vorstand Matthias Hungerbühler, Dušan Milaković, David Taddeo, Jela Hasler und Patrizia Kettenbach.

Hauptsponsorin Zürcher Kantonalbank